

Nr. 64/2019

Magdeburg, 28.11.2019

WAS SIND „FAKE NEWS“?

Fakten vs. Falschmeldungen – Podiumsdiskussion an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Der Begriff „Fake News“ ist zum Kampfbegriff geworden. Doch was genau bezeichnet er? Wie ändert er unseren Blick auf Wahrheit, Verantwortung und Debattenkultur? In einer Podiumsdiskussion am 5. Dezember 2019 an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg sollen diese und andere Fragen ausgehend von verschiedenen fachlichen Perspektiven und anhand aktueller Beispiele genauer beleuchtet werden.

Den Ausgangspunkt bildet u. a. das Buch „Die Wahrheit schafft sich ab“ von Dr. Romy Jaster, Humboldt-Universität zu Berlin und Dr. David Lanius, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), die gemeinsam mit Jun.-Prof. Dr. Dan Verständig, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg im Podium diskutieren werden. Den Abend moderieren Auke Aplowski und Leonie C. Steckermeier (Universität Magdeburg).

WAS: Was sind „Fake News“? – Eine Podiumsdiskussion

WANN: 5. Dezember 2019, 17:00-19:00 Uhr

WO: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Gebäude 44, Hörsaal 6, Zschokkestraße 32, 39104 Magdeburg

Die Veranstaltung wird vom Programm „Studieren ab 50“ der Universität Magdeburg organisiert und soll Raum für Gespräche bieten sowie dazu beitragen, das Phänomen „Fake News“ einzuordnen und kritisch zu reflektieren.

Kontakt für die Medien:

Dr. Antonio Roselli, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Weiterbildung / „Studieren ab 50“, Tel.: 0391 67-56505, E-Mail: antonio.roselli@ovgu.de